



GEMEINDE NEUSTIFT-INNERMANZING

A - 3052 Innermanzing, Däneke-Platz 3, Bezirk St. Pölten - Land, NÖ

Protokoll

Nr. GR20201117ö über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderates

(Dienstag, 17. November 2020, Aula Kindergarten Neustift-Innermanzing)

Beginn: 18 Uhr 30

Anwesend		
ja	nein	
	nicht entschuldigt	
	entschuldigt	entschuldigt

Vorsitzender:

Frau	Bgm.in	Irmgard	Schibich	ÖVP	X		
------	--------	---------	-----------------	-----	---	--	--

Vzbgm. / Gf. Gemeinderäte / Gemeinderäte:

Herr	Vzbgm	Johann	Leitner	ÖVP	X		
Frau	GGR	Edeltraud	Mühlbauer	SPÖ	X		
Herr	GGR	Anton	Schilling	ÖVP	X		
Herr	GGR	Walter	Goldnagl	ÖVP	X		
Herr	GR	Jürgen	Strutzenberger	SPÖ	X		
Frau	GGR	Sonja	Hochgerner	ÖVP	X		
Herr	GR	Johannes	Scharl	ÖVP		x	
Frau	GR	Doris	Jaderka	GRÜNE		x	
Herr	GR	Günther	Schmölz	SPÖ	X		
Frau	GR	Sabine	Nowotny	ÖVP	X		
Herr	GR	Anton	Schilling jun.	ÖVP	X		
Herr	GR	Stefan	Eisner	SPÖ	X		
Frau	GR	Stefanie	Garstenauer	ÖVP	X		
Herr	GR	Friedrich	Horak	ÖVP	X		
Herr	GR	Wolfgang	Paris	ÖVP		x	
Herr	GR	Kevin	Winkler	SPÖ	X		
Herr	GR	Christoph	Tschmelitsch	ÖVP	X		
Herr	GR	Stefan	Buger	GRÜNE		x	

Schriftführer:

Herr	AL	Andreas	Grübl
------	----	---------	--------------

TAGESORDNUNG

Öffentlich:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 22.9.2020
3. Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband NÖ: Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 23.6.2020 über die Kostenbeteiligung für das Projekt Neubau der Bezirksstelle Neulengbach
4. Kindergarten: Ankauf eines Kopierers
5. Sanierung des Erlebnisteiches
6. Abwasserbeseitigung - Pumpstation I: Erneuerung von Schmutzwasserpumpen
7. Johannes Schulz: Subventionsansuchen zur Errichtung eines Eislaufplatzes
8. Manzinger 20er
9. Nachtragsvoranschlag 2020
10. Anfragen und Berichte

Die Einladung erfolgte mittels Einladungskurrende vom 6.11.2020 ordnungsgemäß und rechtzeitig durch Bürgermeisterin Irmgard Schibich. Die Einladung wurde öffentlich kundgemacht.

Hinweis: Vor Eintritt in den Sitzungsraum wurden alle bekannten Sicherheitsbestimmungen in der derzeitigen Corona-Krise für die Durchführung der Sitzung des Gemeinderates eingehalten.

Geschichten aus Neustift-Innermanzing - Das Jahr 2020 im Licht und Schatten (Antrag gemäß § 46 Abs. 1)

Die Vorsitzende verliest den von GR Eisner eingebrachten und von allen 7 Mitgliedern der SPÖ und GRÜNE-Gemeinderäte unterzeichneten Antrag.

Demnach sollten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, Jung und Alt anonym oder nicht, ihre Geschichten die sie während der Pandemie erlebt haben oder sie beschäftigen, auf nicht mehr als 2 Seiten (PDF), an die Gemeinde schicken können. Auf der Homepage der Gemeinde sollen dann diese Geschichten veröffentlicht oder als weitere Option ein gesammeltes Werk (bei mehr als 10 Einsendungen) der Geschichten in einer eigenen gebundenen Ausgabe versendet werden.

Die Vorsitzende erklärt, im öffentlichen Teil der heutigen Sitzung den Antrag unter TOP 9a aufzunehmen.

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Sachverhalt: Die Vorsitzende Bgmⁱⁿ Irmgard Schibich begrüßt die Gemeinderäte. Die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig (Anwesenheit von mindestens zwei Drittel der Mitglieder des Gemeinderates).

TOP 2 **Genehmigung des letzten öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 22.9.2020**

Sachverhalt: Das Protokoll der Sitzung vom 22.9.2020 ist dem Gemeinderat gemeinsam mit der Einladungskurrende zu dieser Sitzung am Postweg bzw. per E-Mail zugegangen. Eine Korrektur unter Pkt. 10 c betreffend Firmenname und Angebotspreis wurde noch vorgenommen; korrigierte Fassung folgt.

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Protokoll vom 22.9.2020 genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für die Genehmigung.

TOP 3 **Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband NÖ: Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 23.6.2020 über die Kostenbeteiligung für das Projekt Neubau der Bezirksstelle Neulengbach**

Sachverhalt: Die Vorsitzende berichtet, dass der Gemeinderat in der Sitzung am 23.6.2020 die Kostenbeteiligung der Gemeinde Neustift-Innermanzing für das Projekt Neubau der Bezirksstelle Neulengbach / Österreichisches Rotes Kreuz in der Höhe von € 47.057,14 in den Jahren 2021 und 2022 in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses (anteiliger Co-Finanzierungsbeitrag aus dem Kalkulationsstand des Normkostenmodells vom 7. November 2019) beschlossen hat.

Hinsichtlich der Finanzierung für das Rettungs- und das Krankentransportwesen in Niederösterreich liegen neue Informationen vor, die die bisherigen Finanzierungsüberlegungen obsolet machen: Mit 1.1.2021 soll ein Normkostenmodell für das Rettungswesen eingeführt werden. Dies sieht folgende Eckpunkte vor:

Mit dem neuen Normkostenmodell werden die Beiträge nicht mehr einzeln ausverhandelt, sondern richten sich nach den Vorgaben des Normkostenmodells. Die ab 2021 vom Land NÖ zentral eingehobenen Beiträge werden via Bezirksstellen an die jeweiligen Ortsgruppen verteilt. Der Beitrag des Landes NÖ beträgt statt bisher 2,6 Millionen Euro 7,3 Millionen Euro.

- Die Rettungsdienstbeiträge der Gemeinden werden im Jahr 2021 in Form einer einmaligen Aufstockung der NÖKAS-Beiträge eingehoben. Für Neulengbach bedeutet das eine in etwa gleiche Finanzierungsleistung wie bisher, die jedoch wertgesichert sein wird.
- Mit den Rettungsorganisationen wurde vereinbart, dass für das Rettungswesen in Niederösterreich 86 Standorte und 523 Fahrzeuge notwendig sind.
- Bei den im Normkostenmodell vorgesehenen 86 Standorten tragen 1/3 der Investitionskosten die jeweilige Rettungsorganisatio. 1/3 wird aus Bedarfszuweisungen (= Beitrag der Gemeinden) und 1/3 aus einer Landesförderung finanziert.
- Dies ist ein komplett neues System
 - o Zukünftig gibt es nur noch einen Vertragspartner für die Rettungsorganisationen, das Land NÖ
 - o Mit dieser Neuregelung der NÖKAS-Beiträge sind sämtliche Leistungen der Gemeinden umfasst. Daraus folgt, dass seitens der Gemeinden keine weiteren Zahlungen für beispielsweise Fahrzeugkäufe, Gebäude, Investitionskosten oder dergleichen erfolgen werden.

Somit sind laut dem neuen Normkostenmodell mit dem Rettungsdienstbeitrag sämtliche Kosten abgedeckt. Anschaffungen über das Normkostenmodell hinaus sind demnach Sache der Rettungsorganisationen.

Damit werden sich die Rahmenbedingungen für die Finanzierung von Investitionsmaßnahmen der Rettungsorganisationen grundsätzlich ändern. Aus diesem Grund wird vorgeschlagen, dass der Beschluss über den Finanzierungsbeitrag der Gemeinde Neustift-Innermanzing zum Neubau des Rettungsdienstgebäudes der Bezirksstelle Neulengbach aufgehoben wird und für die Jahre 2021 und 2022 Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von insgesamt € 628.746,64 in den Voranschlägen der Gemeinden vorgesehen und bei der NÖ Landesregierung beantragt werden.

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Aufhebung des Gemeinderatsbeschlusses vom 23.6.2020 über die Kostenbeteiligung der Gemeinde für das Projekt Neubau der Bezirksstelle Neulengbach / Österr. Rotes Kreuz in der Höhe von € 47.057,14 in den Jahren 2021 und 2022 in Form eines nicht rückzahlbaren Zuschusses (anteiliger Co-Finanzierungsbeitrag aus dem Kalkulationsstand des Normkostenmodells vom 7. November 2019) beschließen. Weiters wolle der Gemeinderat beschließen, dass für die Jahre 2021 und 2022 Bedarfszuweisungsmittel in Höhe von insgesamt € 47.057,14 in den Voranschlägen vorgesehen und bei der NÖ Landesregierung beantragt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für die Genehmigung.

TOP 4 Kindergarten: Ankauf eines Kopierers

Sachverhalt: Die Vorsitzende berichtet, dass im Kindergarten ein ca. 20 Jahre altes s/w Kopiergerät in Verwendung ist und dieses gegen ein Farbgerät ausgetauscht werden soll.

Entsprechende Angebote wurden eingeholt und belaufen sich die Anschaffungskosten bei:

Fa. Ricoh / BTS:	Gerätetype: C3004	€ 1.894,00 exkl. Mwst
Fa. Minolta:	Gerätetype: C227	€ 2.155,00
Fa. Xerox:	Gerätetype: C7020	€ 2.499,00

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Ankauf eines neuen Farbkopierers inkl. Wartungs- und Servicevertrag bei der Fa. Ricoh / BTS in St. Pölten zum Anschaffungspreis von € 1.894,00 exkl. Mwst. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für die Genehmigung.

TOP 5 Sanierung des Erlebnisteiches

Sachverhalt: Die Vorsitzende berichtet, dass der Erlebnisteich einige dringende Wartungsarbeiten benötigt, diese in der zuständigen Arbeitsgruppe bereits vorbesprochen wurde und darüber ein Kostenangebot bei der Fa. Dürer eingeholt wurde. Die Kosten belaufen

sich auf € 9.925,43 inkl. MwSt./Skontoabzug. GGR Schilling ergänzt, dass das Angebot die Lieferung und Verlegung von Wasserbausteinen, Einbringung von Feinschotter, Abbruch von 2 Schalungsreihen auf der westseitigen Ufermauer und die Sanierung der Waschbetonabdeckung auf der nordseitigen Ufermauer umfasst.

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Sanierungsauftrag an die Fa. Dürer zum Angebotspreis von € 9.925,43 inkl. MwSt. beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für die Genehmigung.

TOP 6 Abwasserbeseitigung - Pumpstation I: Erneuerung von Schmutzwasserpumpen

Sachverhalt: Die Vorsitzende berichtet, dass die 18 Jahre alten Schmutzwasserpumpen im Pumpwerk I in Mannersdorf erneuert werden müssen. Die eingeholten Kosten belaufen sich bei der Fa. Xyleminc für 2 Tauchmotorpumpen inkl. Spülventil der Marke Flygt auf € 6.439,00 exkl. MwSt. und zzgl. ca. € 1.500,00 für Einbau und Elektrikerleistungen.

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Auftrag über 2 neue Pumpen an die Fa. Xyleminc zum Angebotspreis von € 6.439,00 exkl. MwSt. zzgl. ca. € 1.500,00 für Einbau und Elektrik beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für die Genehmigung.

TOP 7 Johannes Schulz: Subventionsansuchen zur Errichtung eines Eislaufplatzes

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Ansuchen von Herrn Schulz aus Altlenzbach um Unterstützung bei der Errichtung eines Eislaufplatzes beschließen.
Der Betrag soll nach Errichtung und Betriebsbereitschaft ausbezahlt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

TOP 8 Manzinger 20er

Sachverhalt: Die Vorsitzende ersucht GR Tschmelitsch kurz das Ergebnis aus den Arbeitsgruppen Soziales & Wirtschaft zum heutigen Tagesordnungspunkt zu erläutern. Demnach wird es eine Unterstützung für Betriebe in Neustift-Innermanzing und Bürger mit Hauptwohnsitz in Neustift-Innermanzing in Höhe von € 20,- pro Haushalt in Form eines „Manzinger 20er“ geben.

Es ist eine Refundierung von € 20,00 bei Vorlage einer Rechnung eines Betriebes aus Neustift-Innermanzing.

Rechnungsbelege können verwendet werden, die im Zeitraum zwischen 1. Jänner 2021 und 7. Februar 2021 ausgestellt wurden.

Alle Rechnungen von Unternehmen in Neustift-Innermanzing können eingereicht werden - egal ob Friseur, Werkstatt, Restaurant, Nahversorger, Handwerker etc. Ausgenommen von dieser Aktion sind Treibstoffe aller Art sowie Tabakwaren, Glückspiel, Spirituosen mit hohem Alkoholgehalt.

Die Höhe der Rechnung muss mindestens € 20,00 betragen, um eine Rückerstattung von € 20,00 zu erhalten.

Pro Haushalt (mit zumindest 1 Hauptwohnsitz in Neustift-Innermanzing) kann eine Auszahlung beantragen.

Ab 8. Februar 2021 können diese Belege entweder direkt am Gemeindeamt, postalisch, per Mail/Fax oder durch Einwurf in den Gemeinde-Postkasten eingereicht werden. Der letzte Tag der Einreichung ist der 19. Februar 2021. Für die Einreichung muss folgendes bei der Gemeinde hinterlegt werden:

- die Originalrechnung oder eine Rechnerkopie
- Vor- und Nachname, Adresse und Unterschrift des Antragsstellers
- IBAN zur Überweisung

Nach Überprüfung der Daten werden die € 20,00 am 26. Februar 2021 auf die angegebene Bankverbindung überwiesen.

Sollten wer kein Bankkonto verfügen bzw. sonstige Fragen oder Unklarheiten haben, soll es eine telefonische Unterstützung geben.

Sämtliche angegebenen Daten werden ausschließlich für diese Aktion verwendet und alle nicht für die Buchhaltung relevanten Daten werden im Anschluss sofort gelöscht.

Die Kosten dieser Aktion belaufen sich bei rund 850 Haushalte auf max. € 17.000,00.

Bgm. Schibich wird diese Aktion in der Dezemberausgabe des amtlichen Gemeinderundschreibens und dann gleichzeitig auf der Gemeindehomepage für die Bürger und Betriebe von Neustift-Innermanzing kundtun.

GR Eisner bedankt sich bei den zuständigen Arbeitsgruppen für die gute Ausarbeitung.

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dieses gemeinsame Unterstützungsprojekt aller Parteien und Gemeinderäte in der vorgebrachten Form beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

TOP 9 Nachtragsvoranschlag 2020

Sachverhalt: Die Vorsitzende berichtet, dass der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2020 in der Zeit vom 2.11.2020 bis 16.11.2020 zur öffentlichen Einsichtnahme am Gemeindeamt auflag. Schriftliche Erinnerungen gab es in dieser Zeit dazu nicht. Der gesamte Entwurf des 1. NAVA 2020 wurde dem Gemeinderat bereits per Mail übermittelt.

Antrag: Da es keine Anfragen zum 1. NAVA 2020 aus dem Gemeinderat gab stellte

die Vorsitzende den Antrag, der Gemeinderat möge den kundgemachten Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2020 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig für den Antrag.

Geschichten aus Neustift-Innermanzing - Das Jahr 2020 im Licht und Schatten (Antrag gemäß § 46 Abs. 1)

TOP 9a Geschichten aus Neustift-Innermanzing - Das Jahr 2020 im Licht und Schatten (Antrag gemäß § 46 Abs. 1)

Sachverhalt: GR Eisner erläutert nochmals kurz den Inhalt seines Antrages (siehe dazu auch Seite 2)

Es folgt eine rege Diskussion im gesamten Gemeinderat über

- wo es veröffentlicht werden soll: amtliches Gemeinderundschreiben, Gemeindehomepage, eigenes Buch ?
- was veröffentlicht werden soll/kann bzw. wer was zensuriert: Arbeitsgruppen?
- können Berichte jemanden helfen oder auch schaden?

Antrag: Die Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge über den eingebrachten Antrag abstimmen.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmung: Mit 5 : 10 Stimmen wird der Antrag nicht angenommen.
 Dafür: GR Winkler, GR Eisner, GR Schmölz, GGR Mühlbauer, GR Strutzenberger
 Enthaltung: GGR Schilling, GR Schilling, GR Garstenauer, GR Tschmelitsch
 Gegenstimme: Bgm. Schibich, Vzbgm. Leitner, GGR Goldnagl, GGR Hochgerner, GR Nowotny, GR Horak

TOP 10 Anfragen und Berichte

Die Vorsitzende informiert,
 dass es derzeit 5 positiv getestete COVID-19 Personen in Neustift-Innermanzing gibt.

**Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden
 und schließt um 20.00 Uhr die öffentliche Sitzung.**

PROTOKOLLFERTIGUNG

.....
Bgmⁱⁿ Irmgard Schibich
Vorsitzende

.....
Gemeinderat ÖVP

.....
Andreas Gröbl
Schriftführer

.....
Gemeinderat SPÖ

.....
Gemeinderat GRÜNE

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am

genehmigt und unterfertigt.